



Wirkstoffziele

Stand: 7. Dezember 2016

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ Verordnungsberatung@kvb.de ▪ www.kvb.de/verordnungen

■ Wirkstoffgruppe: Erythropoese stimulierende Faktoren (ATC-Code: B03XA)

Ziel 25: Mindestanteil Leitsubstanzen an Gesamtindikationsgruppe

Erläuterung

Zur Gruppe der Erythropoese stimulierenden Arzneimittel (ESA) gehören Epoetin alfa, Epoetin beta, Epoetin theta, Epoetin zeta, Darbepoetin alfa, Methoxy-PEG-Epoetin beta. Entsprechend der Hinweise des Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) gelten für den therapeutischen Einsatz alle verfügbaren ESA als vergleichbar.

Maßnahmen zur Umsetzung

Als Original zugelassen sind Aranesp® (Darbepoetin alfa), Erypo® (Epoetin alfa), Neorecormon® (Epoetin beta) und Mircera® (Methoxy-PEG-Epoetin beta).

Die Präparate mit Leitsubstanzen sind Abseamed®, Binocrit®, Epoetin alfa hexal® (alle: Epoetin alfa), Biopoin®, Eporatio® (alle: Epoetin theta), Retacrit® und Silapo® (Epoetin zeta). Diese wirken sich positiv auf die Zielerreichungsquote aus. Nicht-Leitsubstanzen mit Rabattvertrag zählen in diesem Ziel nicht als positiv.

Zur Behandlung der **symptomatischen renalen Anämie** sind alle ESA zugelassen. Mittlerweile sind auch alle im Markt verfügbaren Präparate sowohl zur intravenösen als auch zur subkutanen Anwendung zugelassen.

Für diese Indikation, sowie die Behandlung der **symptomatischen Anämie bei Tumorpatienten, die eine Chemotherapie erhalten** sind die entsprechenden [Therapiehinweise des G-BA](#) mit Empfehlungen zur wirtschaftlichen Verordnungsweise zu beachten.

Unsere Pharmakotherapieberater stehen Ihnen – **als Mitglied der KVB** - als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie finden unsere Berater unter <http://www.kvb.de/service/kontakt-und-Beratung/presenzberatung/verordnungen/>. Oder Sie hinterlassen uns über das Kontaktformular unter www.kvb.de/Beratung einen Rückrufwunsch.